
NACHHALTIG BAUEN MIT ZIEGEL.

Verantwortung übernehmen



WALD SCHÜTZEN.

Jeder Baum ist wertvoll



Zur WWF-Studie
„Alles aus Holz“

Die weltweite Produktion von Holzwerkstoffen für den Bausektor ist seit den 1960er-Jahren um fast das 15-Fache gestiegen. Auch die Produktion von Schnittholz, die mit dem Baugewerbe verbunden ist, hat in den letzten zehn Jahren deutlich zugenommen. Der weltweite Verbrauch könnte bis 2050 um bis zu 28 % steigen – zu diesem Schluss kommt die WWF-Studie „Alles aus Holz“ (Juli 2022). Wenn die resultierende Entwaldung bis 2050 in gleichem Maße wie im Jahr 2020 weiterginge, würde dies das Holzangebot um 12,4 % reduzieren. Die Nachfrage in Deutschland ließe sich mit der hiesigen Waldfläche nicht einmal bei nur reiner Mengenbetrachtung – also ohne die Einhaltung von ökologischen Nachhaltigkeitskriterien – decken.

FAZIT: Walderhalt kann nur mit weniger Waldverbrauch gelingen.

Das sollte man wissen:

- >> Fällt man einen 80 Jahre alten Baum, so muss man 80 Sämlinge pflanzen, um die gleiche Biomasse, sprich die gleiche CO₂-Leistungsfähigkeit zu erzielen.
- >> Aus einem 80-jährigem Baum erhält man 30 % Schnittholz, die restlichen 70 % werden z. B. thermisch verwertet.
- >> 1 Tonne Holz erzeugt bei der thermischen Verwertung ca. 1,8 Tonnen CO₂.
- >> Ein ausgewachsener Baum liefert jeden Tag so viel Sauerstoff, wie ca. 10 Menschen zum Atmen brauchen.

Unser Wald.

so



oder so

Rücksichtslose
Gewinnmaximierung
durch Kahlschlag



Schaffung und Aufrechterhaltung
biologischer Vielfalt
Schattenspende
Aufenthaltort für Menschen
Eventuell essbare Früchte
Filterung von Staub
Schaffung von Lebensraum
Windschutz
Organisches Material
Holzwertzuwachs
Bereitstellung von Sauerstoff
Wasserspeicher



MASSIV BAUEN MIT ZIEGEL.

9 Fakten zum Massivbau

Maximale Wärmedämmung. Energieeffizient wohnen

Der ZMK X6 ist derzeit der Ziegel mit der höchsten Wärmedämmleistung. Mit dem λ -Wert 0,060 [W/mK] bietet er die 2,2-fache Leistung gegenüber einer Holzmassivwand mit dem λ -Wert von 0,13 [W/mK] nach DIN.

Sommerlicher Wärmeschutz. Natürliche Klimaanlage

Eine Massivwand ist in der Lage, wesentlich mehr Wärme aufzunehmen als eine Wand in Leichtbauweise. Dadurch bleibt es im Gebäude im Sommer bis zu 3 Grad kühler.

Sicherer Brandschutz. Hohe Feuerwiderstandsklasse

Ziegel bestehen aus gebranntem Ton und weisen eine sehr hohe Feuerwiderstandsdauer auf. Bei einem Brand entsteht in der Regel nur ein Zimmerschaden, nicht ein Hausbrand.

Der Natur zuliebe. Für die Zukunft

Klimaneutrale Ziegel bieten für die Umwelt und den Klimaschutz Renaturierungsgewinne, d. h. Wälder, Moore und Biotope werden durch gezielte Klimaschutzprojekte wiederhergestellt.





Unschlagbar haltbar.

Gebäude für Generationen

Die Lebensdauer eines Ziegelhauses beträgt 100 Jahre und mehr. In dieser Zeit ist es auch deutlich wartungsärmer als ein Haus in Holzbauweise.

Schallschutz inklusive.

Auf gute Nachbarschaft

Schall in Gebäuden wird durch Schwingungen von Bauteilen übertragen, wobei massive Bauteile schwerer zu Schwingungen angeregt werden können. Die Massivbauweise ist daher schalltechnisch günstiger als leichtere Bauweisen.

Sicher vor Elementarschäden.

Keine Chance für Wind und Wetter

Rein keramisches und gefülltes Ziegelmauerwerk mit AdPor® bietet höchste Sicherheit bei Unwettern bzw. Hochwasser und Überflutungen.

Gesund und allergenfrei.

Ganz natürlich

Ziegel sind frei von Allergenen und chemischen Bestandteilen. Monolithisches Ziegelmauerwerk muss zum Schutz vor Witterung nicht mit Chemikalien behandelt werden.

100 % Recycling.

Nachhaltige Wiederverwertung

Ziegelmauerwerk lässt sich bei Rückbau sortenrein trennen und kann einem weiteren Stoffkreislauf zugeführt werden.

MASSIV BAUEN.

Seit Jahrtausenden bewährt



Die Mehrheit der Deutschen bevorzugt aktuell die Massivbauweise, wenn es um die Erstellung ihres Eigenheims oder die Investition in Wohnimmobilien geht. Der Massivbau hatte im Jahr 2022 einen Marktanteil von ca. 76,5 %. Bei den Wandbaustoffen besitzt der Ziegel den höchsten Marktanteil. Und das nicht ohne Grund: Vom angenehmen Wohnklima, dem robusten und feuchtigkeitsunempfindlichen Material oder den ökologisch wertvollen Eigenschaften schwärmen die Bauherren. Moderne Wandbaustoffe überzeugen durch eine hervorragende Wärmedämmung, sind unschlagbar in Sachen Schallschutz und bieten maximale Sicherheit beim Brandschutz und Überschwemmungen. Die Massivbauweise wird sich auch in den nächsten 1000 Jahren weiter behaupten und begeisterte Bewohner beherbergen.

Ihr Faktencheck: Massivbau-/Leichtbauweise

(beurteilen Sie selbst)

Kriterien	Massivbauweise	Leichtbauweise
Kommen die Rohstoffe aus der Region		
Kurze Transportwege zur Baustelle		
Lange Lebensdauer		
Geringe Reparatur- und Wartungskosten		
Kühle Räume im Sommer		
Flexibilität bei einem Umbau des Gebäudes		
Kann das Material recycelt und wiederverwertet werden		
Ist der Service vor Ort bei Reparatur gewährleistet		
Hoher Wiederverkaufswert / Werterhalt		
Hohe Abschirmung vor elektromagnetischen Strahlen		

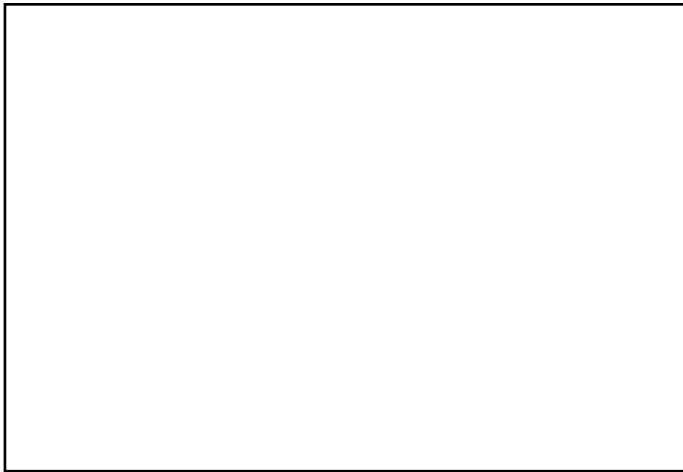
Erfahren Sie online mehr über nachhaltige Ziegel von ZMK.

www.kellererziegel.de



Folgen Sie dem QR-Code und erfahren Sie online mehr über ZMK nachhaltige Ziegel.

Überreicht durch:



03/23

Ziegelsysteme Michael Kellerer GmbH & Co. KG
Ziegeleistraße 13 | 82281 Oberweikertshofen
Tel.: 081 45/923 - 0 | Fax: 081 45/54 22
Mail: info@kellererziegel.de | Web: www.kellererziegel.de

